



# KAUSA-Landesstelle Rheinland-Pfalz – Standort Trier

## Handwerkskammer Trier

01.07.2021 – 30.06.2024 | Rheinland-Pfalz | 21BLVKRPD

Ziel der KAUSA-Landesstelle ist, junge Migrantinnen, Migranten und Geflüchtete für eine Ausbildung und Unternehmen als Ausbildungsbetriebe zu gewinnen. Damit führt das Projekt die Arbeit der „KAUSA Servicestelle Rheinland-Pfalz“ nahtlos weiter.

## Projektbeschreibung

Die KAUSA-Landesstelle Rheinland-Pfalz ist eine Anlaufstelle für Selbstständige und Unternehmen sowie für Jugendliche und Eltern mit Flucht- und Migrationshintergrund bei Fragen rund um das Thema Ausbildung. Sie informiert und berät an den Standorten Koblenz, Mainz, Trier und Kaiserslautern zu den Themen Berufliche Orientierung, dem Übergang Schule – Beruf und allgemein zur dualen Ausbildung.

Ein Schwerpunkt liegt in der Beratung von kleinst-, kleinen und mittelständigen Unternehmen aus Rheinland-Pfalz zum Thema Erstausbildung. Mehr Unternehmerinnen und Unternehmer mit Migrations- oder Fluchthintergrund sollen für die Berufsausbildung gewonnen werden. Beratungsformate wie der AEVO-Check zur Ausbilder-Eignungsverordnung, den die KAUSA-Landesstelle eigens entwickelt hat, unterstützen die Unternehmen auf dem Weg in die Ausbildertätigkeit.

Ein weiteres Ziel ist die Erhöhung der Ausbildungsbeteiligung von jungen Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund. Dies wird durch Beratungen und Informationsveranstaltungen erreicht, aber auch durch virtuelle Berufsorientierungsprogramme oder den LehrstellenVLOG.

Die KAUSA-Landesstelle Rheinland-Pfalz zeigt die Chancen des Berufsbildungssystems, unterstützt direkt oder vermittelt Unterstützungsangebote. Für Gruppen – beispielsweise in Schulen, Vereinen oder Interessengemeinschaften – bereitet sie relevante Inhalte zielgruppenorientiert auf. In individuellen Einzelfallberatungen werden vor Ort oder online Fragen unmittelbar geklärt oder es wird an Netzwerkpartner verwiesen. Neben Kooperationspartnern aus der Berufsbildung und dem Schulsektor steht die KAUSA-Landesstelle Rheinland-Pfalz mit Organisationen, Institutionen und Unternehmen aus der jeweiligen Region in Kontakt. So kann sie zielorientiert und schnell bei allen Fragestellungen unterstützen.

## Förderung und Projektbegleitung


Die KAUSA-Landesstelle wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der Initiative Bildungsketten sowie vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz gefördert. Begleitet wird das Projekt von der bundesweiten Koordinierungsstelle Ausbildung und Migration (KAUSA), die zu der Initiative Bildungsketten im Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) gehört.

## Kontakt


### Projektdurchführung

#### Handwerkskammer Trier


Aurita Jankauskaite-Lepage




Loebstraße 18  
54292 Trier  
 0651 207 151  
 [alepage@hwk-trier.de](mailto:alepage@hwk-trier.de)

## Hauptstandort

**Handwerkskammer Koblenz**  
Ulrich Meinhard  
August-Horch-Straße 6 – 8  
56070 Koblenz  
 0261 398 305  
 [ulrich.meinhard@hwk-koblenz.de](mailto:ulrich.meinhard@hwk-koblenz.de)

## Weitere Standorte

**Handwerkskammer der Pfalz**  
Frank Bixler  
Am Altenhof 15  
67655 Kaiserslautern  
 0631 36 77 227

**Handwerkskammer Rheinhessen**  
Claudia Rörig-Paul und Ashraf El Weshahy  
Dagobertstraße 2  
55116 Mainz  
 06131 99 92 495  
 [kausa@hwk.de](mailto:kausa@hwk.de)  
 [www.hwk.de/ausbildung/](http://www.hwk.de/ausbildung/)

## Links

 [www.kausa-rlp.de](http://www.kausa-rlp.de)